

Thüringen schnürt Millionen-Paket für Ex-Regiomed-Kliniken!

Thüringen stellt Millionen-Hilfe für ehemalige Regiomed-Kliniken bereit, um die Gesundheitsversorgung in der Region zu sichern.

Thüringen, Deutschland - Thüringen hat eine beeindruckende Finanzspritze für die ehemaligen Regiomed-Kliniken genehmigt! Ganze 9,5 Millionen Euro werden bereitgestellt, um die dringend benötigte Unterstützung für die Kliniken in Hildburghausen und Sonneberg zu sichern. Diese Entscheidung kommt nach einer schwierigen Phase für die Einrichtungen, die unter dem Druck finanzieller Engpässe litten.

Die Gelder sollen nicht nur die finanzielle Stabilität der Kliniken gewährleisten, sondern auch die medizinische Versorgung der Bevölkerung in der Region aufrechterhalten. Die Ministerin für Gesundheit, Heike Werner, betonte die Dringlichkeit dieser Maßnahme: „Die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten ist von größter Bedeutung.“ Die Unterstützung wird es den Kliniken ermöglichen, weiterhin eine breite Palette von medizinischen Dienstleistungen anzubieten und die Patientenversorgung zu verbessern.

Hintergrund der Entscheidung

Die Regiomed-Kliniken haben in den letzten Jahren mit erheblichen Herausforderungen zu kämpfen gehabt, darunter eine sinkende Zahl an Patienten und steigende Betriebskosten. Diese Entwicklungen führten zu einem finanziellen Engpass, der die Zukunft der Kliniken gefährdete. Mit der jetzt bewilligten

Hilfe wird ein wichtiger Schritt unternommen, um die Kliniken zu stabilisieren und die medizinische Grundversorgung in der Region zu sichern.

Die Entscheidung, diese Millionenhilfe bereitzustellen, ist ein klares Zeichen des Engagements der Thüringer Landesregierung, die Gesundheitsversorgung in ländlichen Gebieten zu unterstützen und zu fördern. Die Bevölkerung kann aufatmen: Die Regiomed-Kliniken sind auf dem Weg zur Erholung!

Details	
Ort	Thüringen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)